tecum – Zentrum für Spiritualität, Bildung und Gemeindebau

Arbeitsgruppe SchöpfungsZeit
Sigrid Strahlhofer
Mühleweg 4a
9323 Steinach
Tel 071 446 40 17
Natel 079 359 18 35
sigrid.strahlhofer@evang-tg.ch

Steinach im Juni 2015

Einige Tipps zur Gestaltung der Liturgie

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der Liturgie und den Gebetskärtchen zur diesjährigen „SchöpfungsZeit“. Um Ihnen die Umsetzung in Ihrer Gemeinde zu erleichtern, geben wir gerne die bisher gemachten Erfahrungen an Sie weiter.

Die Erfahrungen der Vorjahre haben gezeigt, dass die Abendgebete wirklich mit einem sehr kleinen zeitlichen Aufwand vorzubereiten sind. Dabei hat sich folgende Organisation bewährt:

Der einzelne Abend wird von einer Gruppe von 2 – 3 Personen gestaltet.
Vorgängig werden alle an der Vorbereitung beteiligten Personen zu einem Treffen von ca. einer Stunde eingeladen. Zusammen wird zuerst die Liturgie gefeiert (Probleme werden gleich selber erlebt) und danach werden für den Mittelteil gemeinsam Ideen zusammengetragen. Es wird besprochen, wer wann die Verantwortung für die Durchführung übernehmen will, und die einzelnen Gruppen sprechen sich je nach Bedarf in einer zweiten Besprechung nochmals ab. So sollte sich die ganze Vorbereitungsarbeit im Rahmen von einer bis max. zwei Stunden machen lassen.
Wenn die Vorbereitung mit geringem Aufwand zu bewerkstelligen ist, kann auch das Feiern in kleinen Gruppen von wenigen Leuten sehr sinnvoll und erlebnisreich sein. Erfolg heisst also nicht unbedingt jedes Mal eine grosse Besucherzahl zu erreichen, sondern bei den Anwesenden etwas zu bewirken. Allerdings spielt gerade bei kleinen Gruppen die Raumwahl eine grosse Rolle. Grosse Kirchen mit ungünstigen Bestuhlungsmöglichkeiten sind unter Umständen schlecht geeignet und intimere Räumlichkeiten sind dann vorzuziehen.
Denken Sie daran, dass sich für das Erleben der „SchöpfungsZeit“ nicht nur geschlossene Räume, sondern gerade Aussenräume besonders gut eignen.
Die Erfahrung hat gezeigt, dass sich auch grössere Kinder und Jugendliche von dieser Art Abendgebet angesprochen fühlen und daher auch eingeladen werden sollten.

Wo das Abendgebet ökumenisch durchgeführt werden kann, sollte diese Gelegenheit unbedingt genutzt werden. Weil uns die Ökumene wichtig ist, hat in unserer Arbeitsgruppe auch ein kath. Theologe mitgewirkt und die Kath. Landeskirche verweist auf unsere Unterlagen.

In der Beilage haben wir für Sie einige Möglichkeiten zum Gestalten des Mittelteils der Liturgie zusammengestellt. Wir möchten Sie auch nochmals darauf aufmerksam machen, dass bei der **oeku** weitere Materialien zur diesjährigen „SchöpfungsZeit“ erhältlich sind.
Sie können über Tel. 031/398 23 45 oder http://www.oeku.ch/de/bestellungen.php direkt bestellt werden.

Und damit wünschen wir Ihnen eine gesegnete „SchöpfungsZeit“ in Ihrer Gemeinde.
Über Rückmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Im Namen der Arbeitsgruppe grüsse ich Sie herzlich

Sigrid Strahlhofer